



kaufmännische grundbildung  
formation commerciale initiale  
formazione di base commerciale



Musterlösung

# Gestalten der beruflichen und persönlichen Entwicklung **Mini Case: «Abfallreduktion»** Position 1 (HKB A)

Nullserie 1.1  
**Kaufleute EBA**  
**2023**

## Mini Case: «Abfallreduktion»

---

### Ausgangssituation

Sie sind neu in eine Wohngemeinschaft (WG) eingezogen und stellen fest, dass in dieser WG sehr grosse Mengen an Abfall produziert werden. Zudem werden Grünabfälle, Papier, Aludosen, Glasflaschen und PET-Flaschen alle im gleichen Abfallsack entsorgt. Dieser Zustand schadet nicht nur der Umwelt, sondern führt auch immer wieder zu Auseinandersetzungen unter den WG-Bewohnerinnen und -Bewohnern. Oft riecht es zudem unangenehm in der Wohnung und niemand fühlt sich zuständig für die Entsorgung. Als engagierte Fachperson erkennen Sie die Dringlichkeit und Chance, das Thema Abfallproduktion in der WG aktiv anzugehen. Sie wollen Lösungen suchen, um die Abfallmenge zu reduzieren.

---

### Aufgabe

Äussern Sie sich unter Bezugnahme auf die beschriebene Situation zu den folgenden Punkten:

- Welche Probleme bestehen in dieser Situation?
  - Welches weitere Vorgehen würden Sie wählen?
- 

### Beurteilung

Ihre Leistung wird nach folgender Leitfrage bewertet:

- Analysiert die kandidierende Person die Situation umfassend und leitet sie geeignete Massnahmen ab?
- 

### Zeitraumen

5 Minuten

- Max. 2 Minuten Vorbereitung, danach Präsentation Ihrer Lösung. Während der Vorbereitung dürfen Sie sich Notizen machen, auf die Sie während Ihrer Präsentation zurückgreifen.

## Musterlösung

### Mini Case: «Abfallreduktion»

---

#### Analyse

Die kandidierende Person identifiziert als Hauptprobleme die hohe Abfallproduktion und das Fehlen eines effektiven Abfallmanagementsystems in der WG. Sie erkennt, dass mangelndes Bewusstsein für Umweltfragen und unzureichende Kenntnisse über Recyclingmethoden zu dieser Situation beitragen.

---

#### Massnahmen

Als Lösung schlägt die kandidierende Person die Einführung eines rotierenden Verantwortungssystems für die Abfallentsorgung und das Recycling vor. Sie plant ausserdem, Bildungsworkshops über nachhaltigen Konsum und Müllvermeidung für die WG zu organisieren. Zur Unterstützung dieser Initiative denkt sie an die Beschaffung von getrennten Müllbehältern und die Etablierung von Regeln für die Mülltrennung.

